

30.03.2023
München

Heads up Arbeitsrecht

Quiet Quitting

Dr. Esther Dehmel,
LL.M. (Wellington)
Partnerin

Anna Maurer,
LL.M. (Dundee)
Associate



Agenda

Was ist Quiet Quitting?

Hintergründe, Ausmaß, Entwicklung

Reaktionsmöglichkeiten als Arbeitgeber



Was ist Quiet Quitting?

- Dienst nach Vorschrift
- Keine „Extra Meile“
- Keine (unbezahlten) Überstunden
- Selbstfürsorge





Abgrenzung zu Low Performern und innerer Kündigung

Low Performer (Minderleistung)

- Leistung im Verhältnis
 - zum ermittelten repräsentativen Leistungsdurchschnitt anderer Mitarbeiter oder
 - zum eigenen früheren Leistungspotential

und

- Abweichung ist signifikant (Dauer + Umfang)

Innere / Stille Kündigung

- Innerlich abgeschlossen
- Arbeitszeit nur absitzen



Mögliche Hintergründe für Quiet Quitting

Hintergründe sind vielseitig:

Mentalitätswandel?

Verunsicherung durch existenzielle Krisen



Pandemie

Individuelle/persönliche Gründe

Digitale Generation



Aktuelles Ausmaß und denkbare Entwicklung

- 30% der unter 30-Jährigen leisten Überstunden
- Work-Life-Balance wichtiger als Gehalt:
 - 18- bis 29- Jährige: knapp 60%
 - 60- bis 65-Jährige: 34%
- Jahrgänge der unter 30-Jährigen halb so groß wie der über 50-Jährigen





Reaktionsmöglichkeiten als Arbeitgeber (Key Take-aways):

Punkt eins:

Wertschätzung
-
Grenzen setzen
und respektieren
-
New Work

Punkt zwei:

Anreize schaffen
-
Benefits, z.B.
Bonus,
Mitarbeiterbeteili-
gungen

Punkt drei:

Sanktionen sind
grds. nicht möglich
-
außer: aus Quiet
Quitting wird eine
Low Performance



Wir sagen Danke und auf Wiedersehen



Heads Up Arbeitsrecht
To the point

Do, 13.04.

11.45 - 12.00 Uhr

Die Welt des Arbeitsrechts verändert sich ständig.

Bleiben Sie auf dem Laufenden:



www.vanguard.de



[aktuelle Blogbeiträge](#)



[Podcast: vanguard spricht!](#)



[Webinare und Veranstaltungen](#)



[Folgen Sie uns auf LinkedIn](#)



[Abonnieren Sie unseren Newsletter](#)



[Lassen Sie Ihr Team von unseren Expert:innen schulen](#)